

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX INSIDE MONOGIPS

Innenfarbe für Gipskarton



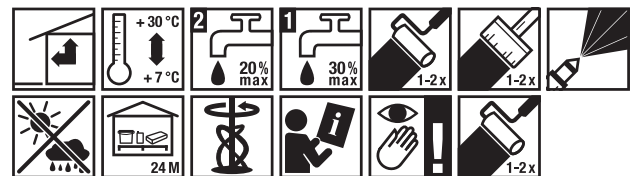
Anwendungsbereiche

Hochdeckende, sehr glatte, emissions- und lösemittelfreie (E.L.F.), matte Innenfarbe für Wände und Decken auf Dispersionsbasis mit optimaler Verlaufeigenschaften. Ideal als Wohnungsrenovieranstrich und geforderter Scheuerbeständigkeit. Zum Streichen von Gipskartonplatten, generell Bauplatten oder farblich kräftigen Altanstrichen. Ideal für höchstklassige Anstriche auf glatten Untergründen. Geeignet für trockene, mineralische Putze (Kalk-, Kalk-Zement-, Kalk-Gips-Putze) und organischen Oberflächen (z.B. alten Dispersionsanstrichen) im Innenbereich. Einschichtfarbe mit Abriebsklasse 2 und Kontrastverhältnis (Deckvermögen) der Klasse 1 nach EN 13300.

Eigenschaften

- Sehr hohe Deckkraft
- Optimierte auf Verlauf, Ansatzfreiheit und Verarbeitung
- Emissions- und lösemittelfrei (E.L.F.)
- Geruchsarm
- Glatte, matte Oberfläche
- Waschbeständig
- Scheuerbeständig

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000633828
EAN	9003304489329
Verpackung	
Menge pro Einheit	15 L/EH
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.
Farbe	Weiß
Glanzgrad	Stumpfmatt
Kontrastverhältnis	Klasse 1
Verbrauch	ca. 0,15 L/m²/A.
Dichte	ca. 1,6 kg/L
Nassabriebbeständigkeit	Klasse 2 (EN 13300), Scheuerbeständig (DIN 53778)
pH-Wert	8,5

RÖFIX INSIDE MONOGIPS

Innenfarbe für Gipskarton

Artikelnummer	2000633828
sd-Wert	ca. 0,1 m
Verpackungshinweise	In recyclingfähigen Kunststoffeimern.
VOC Kategorie	A

Materialbasis

- Füllstoffe (mineralisch)
- Polymerdispersion

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken. Die Trockenzeit hängt von den Umgebungsbedingungen ab. Bei einer relativen Luftfeuchte von 65 % und einer Umgebungstemperatur von +20 °C nach ca. 5 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Volle Austrocknung und Belastbarkeit nach ca. 3 Tagen. Bis zur vollen Durchtrocknung vor Witterungseinflüssen, Kälte, Frost, Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, Regen, Wind, Zugluft usw. schützen.

Untergrund

Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Untergrundprüfung, -bewertung und -vorbehandlung nach den jeweils geltenden nationalen Vorschriften: DIN 18363, BFS-Merkblätter, ÖAP bzw. SMGV. Bei neu erstellten Untergründen sind insbesondere die Trocknungs- bzw. Standzeiten des Untergrundherstellers sowie dessen technische Angaben und Hinweise in Bezug auf dieses Produkt einzuhalten. Untergründe müssen tragfähig sein. Gitterschnitt-Kennwerte 0 und 1 nach EN 2409 müssen erreicht werden. Gipskartonplatten, Gipsplatten, Gipsbauplatten: Für Gipskartonplatten oder Untergründe in gutem Zustand ist keine vorherige Grundierung nötig. Beton: Betonflächen müssen abgebürstet und staubfrei sein. Eventuell vorhandene Zementschlämme sind mechanisch zu entfernen. Verunreinigungen wie Schalölreste, Fette und Wachse müssen mit einem Dampfstrahler entfernt werden. Kleine Fehlstellen und Lunker können mit RÖFIX Spachtelmassen ausgebessert

werden. Es wird empfohlen, Betonflächen bei nachfolgenden organischen Anstrichen mit RÖFIX PP 315 BETONGRUND vorzubehandeln. Zement- und Kalkzementputze nach EN 998-1 (Druckfestigkeit $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$): Oberflächen müssen mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) vorbehandelt werden. Neu ausgeführte RÖFIX Grundputze der hier beschriebenen Mörtelgruppen können bei normalem Saugverhalten nach einer Wartezeit von ca. drei bis vier Wochen mit einem Grund- und Schlussanstrich beschichtet werden.

Gips- und Gipskalkputze nach EN 13279 (Druckfestigkeit $\geq 2,0 \text{ N/mm}^2$): Eventuelle Sinterschichten, Verunreinigungen und Staub sind restlos zu entfernen. Gipsuntergründe müssen mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) grundiert werden. Danach zweilagige Beschichtung mit einem Grund- und Schlussanstrich.

Holzbaustoffe (Vollholz, OSB Platten, Spanplatten, etc.): Grundanstrich mit RÖFIX PP 307 ISO LF.

Putze und Farben mit Schimmelbefall: Vorgängig RÖFIX Algenkiller laut Angaben im technischen Merkblatt auftragen. Bei Schimmelbefall empfehlen wir ausdrücklich als nachhaltige und ökologisch 100 % unbedenkliche Instandsetzung RÖFIX RENOPOR-Saniersysteme. Es ist auch die Anwendung eines Anstrichs mit Filmkonservierung gegen den Einfluss von Algen und Pilze (z.B. RÖFIX INSIDE CARE PLUS) möglich, wir empfehlen jedoch ausdrücklich bauphysikalische Maßnahmen, die die Ursache des Schimmelproblems beheben (Renopor).

Wasser-, Russ-, Fett-, Nikotinflecken bzw. damit kontaminierte Flächen, generell starke Kontraste, Filzstiftstriche usw.: Oberflächen grundrein unter zusätzlicher Verwendung fettlösender, handelsüblicher Reinigungsmittel mit Wasser abwaschen. Bei Rostflecken die Ursachen für die Rostflecken vorher beseitigen. Grundierung mit RÖFIX PP 307 ISO LF. Wenn die Flecken durch die Grundierung nicht mehr durchschlagen, erfolgt die Ausführung einer Zwischen- und Schlussbeschichtung mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt. Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Dispersionsbasis: Tragfähige (Hinweis Gitterschnitt), nicht stark saugende, matte Dispersionsanstriche können direkt beschichtet werden. Abblätternde oder lose Altanstriche

RÖFIX INSIDE MONOGIPS

Innenfarbe für Gipskarton

müssen restlos entfernt werden. Stark saugende Altanstriche sind mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) zu grundieren.

Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Silikatbasis: Grundierung mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF). Danach zweilagige Beschichtung mit Grund- und Schlussanstrich.

Mischuntergründe, kleinflächige Neuputzstellen (z.B. Putzausbesserungen, verspachtelte Risse, verputzte und gespachtelte Flächen, neue Elektroleitungen, etc.): Grundierung mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF). Danach zweilagige Beschichtung mit Grund- und Schlussanstrich.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk: Tragfähige, nicht stark saugende Untergründe können direkt beschichtet werden. Abblätternde oder lose Teile müssen restlos entfernt werden. Stark saugende Untergründe sind mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) zu grundieren.

Tragfähige Tapeten: Ohne Vorbehandlung mit Grund- und Schlussanstrich beschichten.

Leimfarbenanstriche und nicht haftende Tapeten: Anstriche bzw. Tapeten restlos entfernen und grundrein abwaschen. Grundierung auf der nächsten tragfähigen Oberfläche beispielsweise mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) (Hinweis: Gitterschnitt im Anschluss als Überprüfung der Tragfähigkeit).

Untergrund-Vorbehandlung

Abdekarbeiten: Andere Oberflächen der Umgebung, wie Glas, Keramik, Alu, Niro, Fenster, Holzoberflächen, Möbel, Fussböden usw. sind abzudecken. Frische Farbspritzer sind mit einem feuchten Tuch oder frischem Wasser zu entfernen. Abblätternde und rissige Alt-Anstriche sind mechanisch zu entfernen. Kleine Fehlstellen: Vor Grundierung und Grundanstrich mit geeigneten RÖFIX Spachtelmassen ausbessern. Stark sandende, kreidende, saugende oder unterschiedlich saugende Untergründe mit geeignetem, lösemittelfreien RÖFIX PRIMER vorstreichen. Diese PRIMER werden mit Wasser verdünnt, so dass sie vom Untergrund aufgesogen werden (Verweis auf die Technischen Merkblätter der RÖFIX PRIMER).

Zubereitung

Grundierungen/Tiefgründe sind mit dem jeweiligen Verdünnungsmittel auf das Saugverhalten des Unterputzes einzustellen. Es dürfen keine glänzenden Schichten entstehen. Grundanstrich ist bis zu 30 % mit Wasser verdünnbar. Schlussanstrich maximal mit 10–20 % Wasser verdünnen. Das Produkt bleibt auch bei höherer Verdünnung verarbeitungsfähig, die im technischen Merkblatt angegebenen Werte (Abriebsfestigkeit, Deckkraft, Kreidungsstabilität, Glanzgrad, Weissgrad, usw.) werden jedoch nicht mehr erreicht.

Verarbeitungshinweis

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitung

Auftrag erfolgt satt, gleichmässig deckend, mittels geeignetem Pinsel, Rolle oder Bürste.

Einschichtenanwendung: Aufgrund des extremen Weissgrades und des extrem hohen Deckvermögens erzielt man auch mit einlagigen Anstrichen auf Untergründen, die nicht grundiert werden müssen (siehe Untergrundeignung), einen hochwertigen Anstrich. Die hier angegebenen technischen Werte beziehen sich jedoch auf die mehrlagige Verarbeitung.

Der maschinelle Auftrag erfolgt gleichmässig mittels geeignetem Spritzgerät.

Airless-Auftrag: Spritzwinkel/Düse/Spritzdruck – 50°/0,026"/~170 bar.

Bei Spritzverfahren sollte die Farbe vor der Verarbeitung gut aufgerührt und eventuell durchgeseibt werden.

Für die Beschichtung von Untergründen sind die nationalen als auch europäischen Normen und Verordnungen, darüber hinaus die internationalen und die jeweils national gültigen Branchenstandards, Reglementierungen, Verarbeitungsrichtlinien wie beispielsweise ÖAP, SMGV oder BFS-Merkblätter u.s.w. zu berücksichtigen. Bei etwaigen Widersprüchlichkeiten ist mit uns Rücksprache zu halten.

RÖFIX INSIDE MONOGIPS

Innenfarbe für Gipskarton

Lagerung

Kühl, jedoch frostfrei und gut verschlossen lagern.
Mindestens 24 Monate lagerfähig.

Label



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (+20 °C/65 % r. F.) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr für Richtigkeit und

Vollständigkeit und ohne Haftung für Ansprüche jeder Art sowie für die Entschließungen des Kunden. Es gelten ebenso die Technischen Merkblätter von Produkten, auf die in diesem Technischen Merkblatt verwiesen wird. Bei Anwendungen und Untergründen, die in dieser Dokumentation nicht angeführt werden, ist es notwendig, mit uns Rücksprache zu halten. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.